

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	11.03.2010	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 11.03.2010 Beantwortung der Fragen der SPD-Fraktion zu TOP 7.2.2

„Am 22.02.2010 ist im Stadtbezirk Nippes ein Großbrand ausgebrochen.

Die SPD-Fraktion fragt an:

- *In welcher Weise waren die Bürger unseres Stadtbezirkes von diesem Ereignis betroffen?*
- *Welche Emissionen sind aufgetreten?“*

37 nimmt zum Großbrand in einem Papierrecycling Betrieb (Fa. Remondis, Bernhard-Günther-Str. 10), am 22.02.2010, wie folgt Stellung:

Zu Frage 1)

Eine Gefährdung für den Stadtbezirk Nippes hat zu keiner Zeit bestanden. Eventuell könnte es zu Verkehrsbehinderungen im Industriegebiet gekommen sein.

Zu Frage 2)

Das Brandgut waren Ballen aus gepresstem Papier sowie Maschinenteile zur Papierverwertung. Hieraus resultiert bei der Verbrennung der übliche Brandrauch. Zur Gefahrenbe-

urteilung für die in Windrichtung (Nord-West) befindlichen Ortsteile (Rheinkassel, Seeberg, Feldkassel, Fühligen) sind fünf Messfahrzeuge eingesetzt worden. In den zu kontrollierenden Ortsteilen konnte keine Schadstoffbelastung durch Brandrauch festgestellt werden. Die einzige Meldung über Rußniederschlag von außen kam durch das R + S Autohaus Robert-Bosch-Str. 2 – 4, die nach Analyse als Asche, als Folge der Papierverbrennung, identifiziert werden konnte.

Da das Ereignis auf der BAB A 1 zu Sichtbehinderung führte, wurden die Verkehrsteilnehmer über diesen Umstand über das Medium Verkehrsfunk informiert.